

[Free download] Gibt es ein Leben vor dem Abi?: Bestandsaufnahme und (un)pdagogischer Ratgeber

Gibt es ein Leben vor dem Abi?: Bestandsaufnahme und (un)pdagogischer Ratgeber

Von Doro May

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #390724 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-07Erscheinungsdatum: 2014-01-07File Name: B00GZ4AY7Y | File size: 73.Mb

Von Doro May : Gibt es ein Leben vor dem Abi?: Bestandsaufnahme und (un)pdagogischer Ratgeber before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gibt es ein Leben vor dem Abi?: Bestandsaufnahme und (un)pdagogischer Ratgeber:

Kurzbeschreibung Lisa ist in der 11 auf dem Gymnasium. Sie hlt sich 40 Zeitstunden pro Woche in der Schule auf. Genau wie ihre Mitschler/innen. Eigentlich msste Lisa pro Woche mindestens 15 Stunden fr Hausaufgaben und Klausurtraining einplanen. Sie sieht mde aus. Die anderen auch. Wie wichtig muss man Schule nehmen? Wichtig! So die einhellige Schlerantwort. Die meisten von euch haben ein sehr davor gesetzt und es fett unterstrichen. Schule ist Gesellschaft im Kleinen. Unsere Gesellschaft gilt als Leistungsgesellschaft, in der immer mehr Leute keine Zeit fr nichts haben. Ihr auch nicht. Es muss doch irgendetwas zwischen der Jagd auf den Einser-Abi-Schnitt (der Numerus Clausus lsst gren) und Schulverweigerung geben, damit euch das Schlerleben mehr Spa macht. Warum sich plagen, als gbe es kein Morgen, wenn jede Menge Tipps gegen Stress, Langeweile und Alltagsekel auf euch warten? Ganz zu schweigen von den (un)pdagogischen Tricks, die ihr mir aufgeschrieben habt ...

Kurzbeschreibung Lisa ist in der 11 auf dem Gymnasium. Sie hlt sich 40 Zeitstunden pro Woche in der Schule auf. Genau wie ihre Mitschler/innen. Eigentlich msste Lisa pro Woche mindestens 15 Stunden fr Hausaufgaben und Klausurtraining einplanen. Sie sieht mde aus. Die anderen auch. Wie wichtig muss man Schule nehmen? Wichtig! So die einhellige Schlerantwort. Die meisten von euch haben ein sehr davor gesetzt und es fett unterstrichen. Schule ist Gesellschaft im Kleinen. Unsere Gesellschaft gilt als Leistungsgesellschaft, in der immer mehr Leute keine Zeit fr nichts haben. Ihr auch nicht. Es muss doch irgendetwas zwischen der Jagd auf den Einser-Abi-Schnitt (der Numerus Clausus lsst gren) und Schulverweigerung geben, damit euch das Schlerleben mehr Spa macht. Warum sich plagen, als gbe es kein Morgen, wenn jede Menge Tipps gegen Stress, Langeweile und Alltagsekel auf euch warten? Ganz zu schweigen von den (un)pdagogischen Tricks, die ihr mir aufgeschrieben habt ...